

## NIEDERSCHRIFT

### über die 31. Beratung des Hauptausschusses am 26.11.2018

**Ort:** Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10; Sitzungsraum 2/3, 3. OG  
**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 20:15 Uhr  
**Anwesenheit:** siehe Anwesenheitsliste

### Öffentlicher Teil

#### **TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Herr Grubert eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Hauptausschusses sowie die anwesenden Gäste.

Es wurde festgestellt, dass die Ladung zur Sitzung fristgerecht an alle Hauptausschussmitglieder erfolgte.

7 Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

#### **TOP 2 Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 26. November 2018**

##### **Als Tischvorlagen liegen vor:**

- DS-Nr. 153/18 Vergabe von Bauleistungen zur Herstellung der Barrierefreiheit von acht Bushaltfestellen
- Informationen zum Beschlussverfahren Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2019 zur DS-Nr. 107/18
- Frau Sahlmann meldet 2 mündliche Anfragen an.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 26.11.2018 wird einstimmig festgestellt.

#### **TOP 3 Einwendungen gegen die und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 15. Oktober 2018**

Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 15.10.2018 liegen nicht vor.  
Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

#### **TOP 4 Entwicklungsgebiete**

Es gibt keinen neuen Stand in den Entwicklungsgebieten.

**TOP 5 Informationen des Bürgermeisters**

**Der Bürgermeister informiert:**

- Am 30.11.2018 um 15:30 Uhr wird der Zuwendungsbescheid für den Bau des Sportplatzes am Dreilindener Weg im Rahmen eines Pressetermins durch die Ministerin für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg, Frau Britta Ernst, persönlich im Rathaus übergeben.

**TOP 6 Eigenbetriebe**

Frau Feser, Eigenbetriebsleiterin Kita-Verbund, ist anwesend und steht für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

**TOP 6.1 Eigenbetrieb KITA-Verbund**

**TOP 6.1.1 Neufassung - Wirtschaftsplan 2019 des KITA-Verbundes Kleinmachnow DS-Nr. 109/18/1**

**Beschlussvorschlag:**

Der Wirtschaftsplan 2019 des KITA-Verbundes, Eigenbetrieb der Gemeinde, wird beschlossen.

Herr Grubert informiert, dass in der Begründung zur Drucksache ein Schreibfehler festgestellt wurde:

In der Aufzählung, der sich konkret ergebenden Änderungen muss der zweite Anstrich richtig heißen:

- in den Festsetzungen Seite 7, Punkt 2.2

Die Änderung wird als redaktionelle Änderung angesehen.

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 140/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

**TOP 6.1.2 Errichtungsbeschluss Sanierung „Villa Lustig“, Steinweg 2 - 4**

**DS-Nr. 140/18**

**Beschlussvorschlag:**

Zur Durchführung der Maßnahme werden im Haushaltsjahr 2020 963.000,00 € (Verpflichtungsermächtigung), nach Kostenberechnung (DIN 276), zur Verfügung gestellt.

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

**An der Aussprache zur DS-Nr. 140/18 beteiligen sich:**

- Frau Scheib

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 141/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

<b>TOP 6.1.3</b>	<b>Vergabe von Planerleistungen Sanierung „Villa Lustig“, Steinweg 2 - 4</b>	<b>DS-Nr. 141/18</b>
------------------	----------------------------------------------------------------------------------	----------------------

**Beschlussvorschlag:**

1. Für die Erweiterung, den Umbau und die Modernisierung des Gebäudes „Villa Lustig“ wird der KITA-Verbund Kleinmachnow ermächtigt, mit dem Architekturbüro:

Werkgruppe I Kleinmachnow  
Paul Heidenreich und Thomas Klatt GbR  
Karl-Marx-Straße 102  
14532 Kleinmachnow

einen Vertrag über die Erbringung von Planungsleistungen gemäß HOAI § 35 (Gebäudeplanung) und § 39 (Freianlagenplanung) abzuschließen.

2. Die für diese Leistung erforderlichen finanziellen Mittel in Höhe von voraussichtlich 147.000 €, werden über die Gemeinde finanziert (DS-Nr. 140/18) und als Zuschuss dem KITA-Verbund in den Haushaltsjahren 2019/2020 zur Verfügung gestellt.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 141/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

Herr Gutheins nimmt an der Beratung teil – 8 Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

<b>TOP 6.2</b>	<b>Eigenbetrieb Bauhof</b>
----------------	----------------------------

Herr Brinkmann, Eigenbetriebsleiter Bauhof, ist anwesend und steht für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

<b>TOP 6.2.1</b>	<b>Eigenbetrieb Bauhof der Gemeinde Kleinmachnow - Wirtschaftsplan 2019</b>	<b>DS-Nr. 126/18</b>
------------------	-----------------------------------------------------------------------------	----------------------

**Beschlussvorschlag:**

Der Wirtschaftsplan 2019 des Eigenbetriebes Bauhof der Gemeinde Kleinmachnow für das Wirtschaftsjahr 2019 in der Fassung vom 5.11.2018 wird beschlossen.

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 126/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

<b>TOP 6.2.2</b>	<b>Beschluss über den Kassenkredit des Wirtschaftsjahres 2019 für den Eigenbetrieb Bauhof der Gemeinde Kleinmachnow</b>	<b>DS-Nr. 128/18</b>
------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------

**Beschlussvorschlag:**

Der Höchstbetrag des Kassenkredites für den Eigenbetrieb Bauhof der Gemeinde Kleinmachnow wird für das Jahr 2019 auf 140.000 € festgesetzt.

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 128/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

<b>TOP 7</b>	<b>Gesellschafterangelegenheiten</b>
--------------	--------------------------------------

<b>TOP 7.1</b>	<b>Gewog</b>
----------------	--------------

Frau Schmidt, Geschäftsführerin der gewog, und Herr Gröne, Prokurist der gewog, sind anwesend und stehen für die Beantwortung für Fragen zur Verfügung.

<b>TOP 7.1.1</b>	<b>Gemeindliche Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH Beteiligung der Gemeinde Michendorf als Gesellschafter an der gewog</b>	<b>DS-Nr. 152/18</b>
------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------

**Beschlussvorschlag:**

Der Aufsichtsrat der gewog Kleinmachnow mbH hat auf seiner Sitzung am 06.11.2018 die Beteiligung der Gemeinde Michendorf als Gesellschafter befürwortet und den Gesellschaftern den Abschluss der erforderlichen Verträge empfohlen, wobei die Umsetzung der Beschlüsse erst nach Rechtskraft der Beschlüsse der Gemeinde Michendorf und der abschließenden Stellungnahme der Kommunalaufsicht erfolgen soll:

- 1.) Einbringungsvertrag (Stand 18.10.2018)
- 2.) Ergänzungsvertrag zum Konsortialvertrag vom 20.11.2011 (Stand.....)
- 3.) Gesellschaftsvertrag (Stand 18.10.2018)

Das Stammkapital der Gesellschaft erhöht sich auf 933.650 €. Nachfolgende Gesellschafter sind wie folgt an der gewog beteiligt:

Gemeinde Kleinmachnow	863.250 € (92,50 %)
Gemeinde Nuthetal	36.350 € ( 3,85 %)
Gemeinde Michendorf	34.050 € ( 3,65 %)

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Frau Dr. Bastians-Osthaus nimmt an der Sitzung teil – 9 Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

**An der Aussprache zur DS-Nr. 152/18 beteiligen sich:**

- Herr Gutheins
- Herr Warnick
- Frau Sahlmann
- Herr Schubert

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 152/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

**TOP 7.2 P & E**

**TOP 7.2.1 Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow Wirtschaftsplan 2019 DS-Nr. 135/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Wirtschaftsplan 2019 der Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow, mit Stand vom September 2018, wird bestätigt.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 135/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

**TOP 7.2.2 Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow Jahresabschluss 2017 DS-Nr. 136/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 der Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow, in der Fassung vom 8. August 2018 (geprüft von Roever Broenner Susat Mazars, Stand 15. August 2018), wird festgestellt.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 136/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

**TOP 7.2.3 Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow Jahresabschluss 2017 Verwendung des Jahresüberschusses DS-Nr. 137/18**

**Beschlussvorschlag:**

Der sich aus dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 der Technologie- und

Verkehrs-gewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow, in der Fassung vom 8. August 2018, ergebende Jahresüberschuss von 6.839,26 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 137/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

<b>TOP 7.2.4</b>	<b>Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2017</b>	<b>DS-Nr. 138/18</b>
------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------

**Beschlussvorschlag:**

Auf der Grundlage des vorgelegten Jahresabschlusses 2017 für das Geschäftsjahr 2017 wird dem Geschäftsführer der Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow

- Herrn Martin Rahn, für den Zeitraum 01. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

Entlastung erteilt.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 138/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

<b>TOP 7.2.5</b>	<b>Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017</b>	<b>DS-Nr. 139/18</b>
------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------

Auf Grund des § 22 der Gemeindeordnung nehmen Herr Warnick, Frau Scheib, Herr Grubert, Herr Bültermann und Herr Gutheins an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Frau Sahlmann übernimmt die Leitung der Sitzung.

**Beschlussvorschlag:**

Dem Aufsichtsrat der Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow:

- Herrn K.-J. Warnick, Frau A. Scheib, Herrn M. Grubert, Frau D. Braune, Frau A. Schwarzkopf, Herrn N. Gutheins, Herrn B. Bültermann

wird für den Zeitraum 01. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

Entlastung erteilt.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 139/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

Frau Sahlmann übergibt die Leitung der Sitzung an Herrn Grubert zurück.

**TOP 8      Satzungen und Beschlüsse nach BauGB/BauO, Bauangelegenheiten**

**TOP 8.1      Integriertes Verkehrskonzept (IVK) Kleinmachnow**

**TOP 8.1.1      Änderungsantrag I zur DS-Nr. 088/18/1 - Integriertes Verkehrskonzept (IVK-Leitziele) Kleinmachnow - Antrag der Fraktion SPD/PRO      DS-Nr. 154/18**

**Beschlussvorschlag:**

In Teil D Stadt/-entwicklung Nr. 4 (Seite 10 u. f) sind die Sätze 3-5 zu streichen.

Herr Bültermann, Fraktion SPD/PRO, erläutert den vorliegenden Antrag als Einreicher.

**An der Aussprache zur DS-Nr.: 154/18 beteiligen sich:**

- Herr Gutheins
- Herr Schubert
- Frau Scheib
- Frau Sahlmann
- Herr Warnick
- Herr Gutheins
- Frau Dr. Bastians-Osthaus
- Herr Martens
- Herr Bültermann

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 154/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

**TOP 8.1.2      Änderungsantrag Nr. II zur DS-Nr. 088/18/1 - Integriertes Verkehrskonzept (IVK-Leitziele) Kleinmachnow - Antrag der Fraktion SPD/PRO      DS-Nr. 155/18**

**Beschlussvorschlag:**

**In Teil B Nutzung der öffentlichen Verkehrsfläche Nr. 9** (Seite 6) sollen Satz 2 und Satz 3 gestrichen werden.

Stattdessen soll es heißen:

Grundsätzlich sollen Fahrradwege parallel zur Fahrbahn angelegt werden. Dabei sind die Fahrradwege von der Fahrbahn baulich sicher zu trennen, z. B. durch fortlaufende Poller oder durch eine niedrige Trennungsmauer. Die sichere bauliche Trennung wird nur im Bereich von Kreuzungen, Einmündungen und Einfahrten unterbrochen. Die neu angelegten Radwege sind zu asphaltieren und leuchtend grün einzufärben. Führt die Verbreiterung oder Neuanlage von Radverkehrsanlagen zu einer Beseitigung von Straßenbegleitgrün einschließlich von Großbäumen, ist der Eingriff ggf. durch Neupflanzungen auszugleichen. Straßenbegleitende Parkplätze an Hauptverkehrs- und Haupterschließungsstraßen müssen ggf. entfallen.

Wo bauliche Maßnahmen nicht möglich sind, sind die vorhandenen Radwege in den Verkehrsnebenräumen unter weitgehender Schonung des Grünbestandes zu ertüchtigen, zu reparieren, auszubauen und ggf. zu verbreitern.

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 155/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zusetzen.

<b>TOP 8.1.3</b>	<b>Integriertes Verkehrskonzept (IVK) Kleinmachnow, Leitziele für die gemeindeweite Verkehrsplanung</b>	<b>DS-Nr. 088/18/1</b>
------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------

**Beschlussvorschlag:**

- 1) Die Gemeindevertretung billigt die als **Anlage** beigefügten „**Leitziele für die gemeindeweite Verkehrsplanung**“.
- 2) Der Bürgermeister wird beauftragt, bei allen zukünftigen Planungen und Baumaßnahmen diese Leitziele der gemeindeweiten Verkehrsplanung zu beachten.

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 088/18/1 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

<b>TOP 8.2</b>	<b>Öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfes KLM-BP-025-3 "Empfangs- und Pförtnergebäude BBIS" (Auslegungsbeschluss)</b>	<b>DS-Nr. 091/18/1</b>
----------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------

**Beschlussvorschlag:**

- 1) Der Entwurf des Bebauungsplanes KLM-BP-025-3 „Empfangs- und Pförtnergebäude BBIS“ sowie die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
- 2) Der Bebauungsplan wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB aufgestellt. Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird daher abgesehen.
- 3) Der Entwurf und die Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Der Zeitraum der Auslegung ist rechtzeitig öffentlich bekannt zu machen.
- 4) Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Sie sollen außerdem von der Auslegung benachrichtigt werden.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 091/18/1 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

<b>TOP 8.3</b>	<b>Grundsatzbeschluss zur Sanierung des Objektes Jägerstieg 2</b>	<b>DS-Nr. 105/18</b>
----------------	-------------------------------------------------------------------	----------------------

**Beschlussvorschlag:**

1. Das Gebäude Jägerstieg 2 wird saniert.
2. Das Erdgeschoß soll öffentlich genutzt werden. Die Räume im 1. Obergeschoß und im Dachgeschoß sollen Nutzern, die sich mit der Geschichte

Kleinmachnows befassen, zeitlich befristet zur Verfügung gestellt werden.

3. Für die Sanierung des Gebäudes müssen Mittel wie folgt zur Verfügung gestellt werden.

Haushaltsjahr 2019: 600.000 EUR  
Haushaltsjahr 2020: 600.000 EUR

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

- Auf Hinweis von Herrn Gutheins wird folgende redaktionelle Änderung aufgenommen:  
Im Beschlussvorschlag unter 3. muss es richtig heißen: „Für die Sanierung des Gebäudes **werden** Mittel wie folgt zur Verfügung gestellt.“

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 105/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

**TOP 8.4**

**Errichtungsbeschluss zum Bauvorhaben Erweiterung Hort "Am Hochwald" (Grundstück Adolf-Grimme-Ring 1)**

**DS-Nr. 129/18**

**Beschlussvorschlag:**

- 1) Die Gemeindevertretung stimmt der Entwurfsplanung zur Errichtung einer Erweiterung des Hortes „Am Hochwald“ auf dem Grundstück Adolf-Grimme-Ring 1 (Gemarkung Kleinmachnow, Flur 8, Flurstücke 1999, 2001 u.a., vgl. Anlage D) zu.
- 2) Die investiven Gesamtkosten der Maßnahme (Maßnahmen-Nr. M-000597) belaufen sich nach der Kostenberechnung, Stand 25.10.2018, auf insgesamt 2.596.200 EUR, die wie folgt im Finanzhaushalt zu veranschlagen sind:  
Haushalt 2018: 310.000 EUR  
Haushalt 2019: 1.200.000 EUR  
Haushalt 2020: 1.086.200 EUR

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

**An der Aussprache zur DS-Nr. 129/18 beteiligen sich:**

- Herr Warnick
- Frau Sahlmann
- Herr Bültermann
- Frau Scheib

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 129/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

**TOP 8.5**

**Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses zur 2. Änderung des Bauungsplanes KLM-BP-035 „südwestlich Buschgrabensee“ (DS-Nr. 159/17 v. 16.11.2017) für einzelne Grundstücke nördlich Wolfswer-**

**DS-Nr. 130/18**

## der und für Einfriedungen

Auf Grund des § 22 der Gemeindeordnung des Landes Brandenburg nimmt Frau Sahlmann an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

### **Beschlussvorschlag:**

- 1) Das Bebauungsplan-Verfahren wird unter der geänderten Bezeichnung 2. Änderung des Bebauungsplanes KLM-BP-035 „südwestlich Buschgrabensee“ (für einzelne Grundstücke nördlich Wolfswerder und für Einfriedungen) weitergeführt.  
Zugleich wird der Geltungsbereich erweitert und neu abgegrenzt (vgl. Anlage 1).
- 2) In Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses DS-Nr. 159/17 vom 16.11.2017 (vgl. Anlage 2; ohne Anlagen) sollen auch die Regelungen zur Einfriedungshöhe modifiziert werden. Die von dieser Änderung nicht berührten Festsetzungen sollen unverändert beibehalten werden.
- 3) Die Änderung des Bebauungsplanes wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB, ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, durchgeführt.
- 4) Die Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses sowie die Neuabgrenzung des Geltungsbereiches sind gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
- 5) Der Bürgermeister wird beauftragt, einen Entwurf erarbeiten zu lassen und diesen der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 130/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

### **TOP 8.6**

### **Öffentliche Auslegung des Entwurfes der 2. Änderung des Bebauungsplanes KLM-BP-035 „südwestlich Buschgrabensee“ für einzelne Grundstücke nördlich Wolfswerder und für Einfriedungen (Auslegungsbeschluss)**

**DS-Nr. 131/18**

Aufgrund des § 22 der Gemeindeordnung nimmt Frau Sahlmann an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes KLM-BP-035 „südwestlich Buschgrabensee“ (Textbebauungsplan) für einzelne Grundstücke nördlich Wolfswerder und Einfriedungen sowie die Begründung werden gebilligt.
2. Der Entwurf und die Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Der Zeitraum ist rechtzeitig öffentlich bekannt zu machen.
3. Den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, ist ebenfalls Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Sie sollen außerdem von der Auslegung benachrichtigt werden.
4. Das Änderungsverfahren wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB

ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.

Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

<b>TOP 9</b>	<b>100-jähriges Jubiläum der Gemeinde Kleinmachnow</b>
--------------	--------------------------------------------------------

<b>TOP 9.1</b>	<b>2020 - 100 Jahre Landgemeinde Kleinmachnow, hier: Jubiläums-</b>	<b>DS-Nr. 127/18</b>
	<b>konzept</b>	

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung des Jubiläumskonzeptes (Anlage) beauftragt.
2. Zur Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen werden Haushaltsmittel zunächst wie folgt zur Verfügung gestellt:
  - für das Jahr 2019 20.000 EUR und
  - für das Jahr 2020 80.000 EUR.
3. Die bestehende Arbeitsgruppe „Kleinmachnow 100 Jahre“ soll auch die Vorbereitung und Durchführung des Jubiläums begleiten.

Herr Piecha, Fachbereichsleiter Büro des Bürgermeisters, erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

**An der Aussprache zur DS-Nr. 127/18 beteiligen sich:**

- Herr Gutheins
- Herr Martens
- Herr Warnick

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 127/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

<b>TOP 10</b>	<b>Haushalt</b>
---------------	-----------------

<b>TOP 10.1</b>	<b>Restaurierung der Remise des Zehlendorfer Damm 200 und Einstellung der entsprechenden finanziellen Mittel in den Haushalt 2019 - gemeinsamer Antrag von Frau Schwarzkopf, Herrn Liebrez, Herrn Oeff,</b>	<b>DS-Nr. 150/18/1</b>
-----------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------

**Beschlussvorschlag:**

Der Bürgermeister wird beauftragt die Restaurierung der Remise zu veranlassen, um die Nutzung, wie im Anhang vorgestellt, zu ermöglichen.

*Die zur Grundsicherung benötigten Mittel von 100.000,00 Euro sollen in den Haushalt*

2019 eingestellt werden.

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

**An der Aussprache zur DS-Nr. 150/18/1 beteiligen sich:**

- Herr Templin
- Herr Gutheins

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 150/18/1 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

<b>TOP 10.2</b>	<b>Zuwendung an die evangelische Auferstehungs-Kirchengemeinde Kleinmachnow zur Sanierung des Daches des Kirchenschiffes der alten Dorfkirche</b>	<b>DS-Nr. 151/18</b>
-----------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Gemeinde Kleinmachnow gewährt der evangelischen Auferstehungs-Kirchengemeinde Kleinmachnow eine Zuwendung

**in Höhe von 25.000 EUR**

zur Sanierung des Daches des Kirchenschiffes der alten Dorfkirche.

2. Die erforderlichen Mittel werden im Haushalt 2019 zur Verfügung gestellt.

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

**An der Aussprache zur DS-Nr. 151/18 beteiligen sich:**

- Herr Warnick
- Frau Sahlmann
- Herr Schubert

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 151/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

<b>TOP 10.3</b>	<b>Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Kleinmachnow für das Jahr 2019</b>	<b>DS-Nr. 107/18</b>
-----------------	---------------------------------------------------------------------------------------	----------------------

**Beschlussvorschlag:**

Auf der Grundlage des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) wird die Haushaltssatzung für die Gemeinde Kleinmachnow für das Haushaltsjahr 2019 in der vorliegenden Fassung, einschließlich Haushaltsplan, beschlossen.

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage. Bis zur Gemeindevertretung wird ein überarbeiteter Haushalt vorliegen, in dem die Änderungen (Errichtungsbeschluss für die –Villa Lustig-, Restaurierung der Remise, Sanierung des Daches der alten Dorfkirche eingearbeitet werden.

**An der Aussprache zur DS-Nr. 107/18 beteiligen sich:**

- Herr Gutheins

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 107/18 als 107/18/1 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

**TOP 11      Terminplan 2019**

**TOP 11.1      Terminplanung für die Sitzungen der gemeindlichen Gremien im Jahr 2019      DS-Nr. 144/18**

**Beschlussvorschlag:**

Die Terminplanung für die Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse im Jahr 2019 wird beschlossen.

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

**An der Aussprache zur DS-Nr. 144/18 beteiligen sich:**

- Herr Warnick  
- Herr Schubert  
- Herr Martens

→ Auf Anregung von Frau Feser, Eigenbetriebsleiterin Kita-Verbund, wird zusätzlich eine Werksausschuss-Sitzung am 15.05.2019 aufgenommen.

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 144/18 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 13.12.2018 zu setzen.

**TOP 12      Auftragsvergaben**

**TOP 12.1      Vergabe von Bauleistungen zur Herstellung der Barrierefreiheit von acht Bushaltestellen      DS-Nr. 153/18**

**Beschlussvorschlag:**

Nach dem freihändigen Vergabeverfahren gemäß § 3 Absatz 5 VOB/A wird die Auftragsvergabe an den nachfolgenden Bieter beschlossen:

DAKO GmbH  
Dorfstraße 1b  
14943 Frankenfelde

Auftragssumme brutto: 364.335,34 €

Herr Grubert erläutert die vorliegende Beschlussvorlage, Herr Ernsting, Fachbereichsleiter Bauen/Wohnen, ergänzt.

**An der Aussprache zur DS-Nr. 153/18 beteiligen sich:**

- Herr Gutheins
- Herr Warnick
- Frau Sahlmann
- Frau Scheib

→ Die Mitglieder des Hauptausschusses haben Bedenken bei diesen hohen Kosten, plädieren allerdings trotzdem für die Durchführung der Herstellung der Barrierefreiheit der Bushaltestellen.

Die DS-Nr. 153/18 wird von der Verwaltung zurückgezogen und zur Gemeindevertretersitzung am 13.12.2018 nach Klärung einiger Punkte und Fragen erneut eingebracht.

**TOP 13 Anträge**

Im Sinne der Geschäftsordnung liegen keine Anträge vor.

**TOP 14 Anfragen nach § 7 Absatz 2 Geschäftsordnung (schriftliche Anfragen)**

Im Sinne der Geschäftsordnung liegen keine Anfragen vor.

**TOP 15 Anfragen nach § 7 Absatz 3 Geschäftsordnung (mündliche Anfragen)**

**1. Frau Sahlmann, B90/Die Grünen**

**1.1. Rammrath-Brücke Teltow**

Wie wir alle wissen, soll ab Juli 2019 die zweijährige Bauzeit beginnen. Und dafür ist es erforderlich, eine Umleitung auszuschildern. Meine Frage ist – und da machen sich auch einige Anwohner des Weinberg-Viertels sorgen – wann wird es Umleitungspläne geben, werden die uns vorgelegt und wer stimmt es ab?

**2.1. Busverkehr Ernst-Thälmann-Straße**

Da gibt es eine Anfrage von Herrn Schlitter, dass der Busverkehr in den Nachmittagsstunden für die Schüler vom Weinberg-Gymnasium und Hoffbauer-Campus nicht ausreichend abgedeckt ist. In den Morgenstunden hat es sich verbessert, das funktioniert jetzt.

**Herr Grubert zu 1.1.:**

Von den Umleitungsplänen her ist es so, dass wir ein gewisses Problem haben, dass es noch so viele Baumaßnahmen gibt außerhalb der Gemarkung Kleinmachnow – in Teltow und in Stahnsdorf. Die Untere Verkehrsbehörde ist dabei, die Pläne aufzustellen. Es wird wahrscheinlich eine Änderung hinsichtlich der Oderstraße geben – so, dass sie nur für den Bus- und Rettungsverkehr mit Hilfe eines Schrankensystems aufgemacht wird. Weitere Umleitungspläne werden mit der Unteren Verkehrsbe-

hörde ausgearbeitet und der Gemeindevertretung sicherlich rechtzeitig zur Kenntnisnahme übergeben.

**Herr Grubert zu 1.2.:**

Die Problematik habe ich an die Verkehrsbetriebe weitergegeben. Das ist auch dahingehend geändert worden, dass in den Morgenstunden die Busse wieder häufiger fahren. Allerdings haben sie momentan keine weiteren Kapazitäten für den Nachmittagsverkehr. Solange die Baumaßnahmen in Teltow eine Splittung der Buslinien erfordern, und Regionbus keine Busfahrer hat, um die Sache zu bedienen. Es ist dann einfach so, dass die Kinder nachmittags ggf. auch umsteigen müssen. Frühmorgens ist das nachvollziehbar, dass die Kinder nicht noch umsteigen können. Aber in den Nachmittagsstunden werden wir keine andere Taktung der Busse erreichen können, so lange die Baumaßnahmen laufen. Da gibt es keine Chance. Wenn das beendet ist, werden wir eine Verbesserung einfordern.

Michael Grubert  
Bürgermeister

Kleinmachnow, den 20.02.2019

Michael Grubert  
Vorsitzender des Hauptausschusses

Anlagen